

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **42 (1924)**

Heft 137

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 14. Juni
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 14 juin
1924

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 137

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 137

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordat. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di com-
mercio. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. —
Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications.

Internationaler Post giroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (1477⁴)

Gemeinschuldner: Calonder, Christian, von Trins (Graubünden), Bauunternehmer, in Thalwil.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Mai 1924.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 16. Juni 1924, nachmittags

2½ Uhr, im Restaurant zur alten Post, Thalwil.

Eingabefrist: Bis 9. Juli 1924.

Liegenschaften in Thalwil: Kat.-Nr. 16, 17, 18, 13, 2961 und ½ an

Kat.-Nr. 71.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (1529)

Gemeinschuldner: Pohl, Friedrich, Generalagent in Autoartikeln, wohnhaft gewesen Optingenstrasse 53 in Bern, nun unbekanntem Aufenthalts.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Mai 1924.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 4. Juli 1924.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1546)

Gemeinschuldner: Joos & Cie. vorm. Gebr. Joos, Eisen-, Eisenwaren- und Gusshandlung, Spalenvorstadt 20.

Datum der Konkurseröffnung: 3. Juni 1924.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. Juni 1924, nachmittags

3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, I. Stock, Zivilgerichtssaal.

Eingabefrist: Bis und mit 14. Juli 1924.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf den Liegenschaften der Gemeinschuldner haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursante einzureichen.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1478⁴)

Verlassenschaft des Springberg-Finkl, L., von Brunnadern, Fabrikation und Export von Stückereien, wohnhaft gewesen Poststrasse Nr. 19, St. Gallen C.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Mai 1924.

Les créanciers des faillites et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le C.C.S. également, produisent des effets de nature réelle en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droits dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, sous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 7. Juni 1924, vormittags

11 Uhr, im städt. Amtshaus, Marktgasse I. Stock, Zimmer Nr. 22.

Eingabefrist für Forderungen: 17. Juni 1924.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: 27. Juni 1924 betreffend nachstehende

Liegenschaft des Gemeinschuldners:

Kat.-Nr. 680: Ein Wohnhaus mit Assek.-Nr. 694 bezeichnet und für Fr. 50.600 brandversichert, mit 120,6 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum, an der Brühlgasse Nr. 42, St. Gallen C., gelegen.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen bereits anlässlich des öffentlichen Inventars (Schuldenruf) angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entoben.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1547²)

Failli: Daniel, Frédéric, associé indéfiniment responsable de la maison Frédéric Daniel et Cie, denrées coloniales, Avenue Pictet de Rochemont 8, Eaux-Vives.

Date de l'ouverture de la faillite: 20 mai 1924.

Première assemblée des créanciers: Vendredi, 20 juin 1924, à 10 heures, dans la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 14 juillet 1924.

Sommation aux titulaires de servitudes grevant les immeubles possédés

par le failli dans la commune de Lancy, parcelle n^o 3304, avec bâtiments

n^{os} 681 et 209, Chemin des Liserons.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Base-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1530)

Gemeinschuldner: Rein-Gerber, Paul, Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Base-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1531)

Im Konkurs über Bösch, Gustav, Basler Paketfahrt, Basel, liegt das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände, sowie der Kollokationsplan, den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Beschwerden gegen Inventur und Kompetenzausscheidung sind bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt, Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes beim Zivilgericht anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet werden.

Allfällige Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind bei

Vermidung des Ausschlusses binnen der gleichen Frist zu stellen.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (1541)

Failli: Blanc, Robert, industriel, Rue Beau Séjour 11, Lausanne.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de la Chaux-de-Fonds (1540)

Failli: Dreyer, Charles, fils de Samuel, né le 25 juin 1888, originaire de Trub (Berne), fabrication, achat et vente d'horlogerie, Rue du Pont n^o 16, à la Chaux-de-Fonds.

Délai pour intenter action en opposition: Jusqu'au mardi 24 juin 1924.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1548/9/50)

Faillie: Société en commandite J. Lambercier & Co, 23, Rue du Vuache, à Genève.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Faillies:

Vionet, Charles, entreprise de bâtiments, Rue du Stand 59, Genève-Ville.

Michel, Joseph, fabrique d'objets en aluminium, Rue du Simplon 6, Eaux-Vives.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschloßen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (1542)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Frey, Paul, agence de voyage, Grand Chêne 12, à Lausanne, a été suspendue pour défaut d'actif.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 24 juin 1924 la continuation de la liquidation en faisant l'avance de frais nécessaire, la faillite sera clôturée.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Aigle* (1532)
Failli: Berthex, Maurice, négociant, à Aigle.
Date de la clôture par le président du tribunal d'Aigle: 30 mai 1924.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1551/2)
Failli: Bloch, Hector, négociant, Rue Roussseau 30, Genève-Ville.
Date de la clôture: 6 juin 1924.
Failli: Morard, Barthélemy, taverne valaisanne, Rue de Berne 65.
Date de la clôture: 7 juin 1924.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Luzern *Konkursamt Habsburg in Ebikon* (1533)
Konkursamtliche Liegenschafts- und Fahrabesteigerung.

In Konkursachen des Baumeler, Josef, Tuchhandlung, Ebikon, gelangen an öffentliche Steigerung:

I. Mittwoch, den 16. Juli 1924, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Löwen in Ebikon:

a) An Gebäuden: 1. ein Wohnhaus mit 2 Ladenlokalen, brandversichert für Fr. 36,000; 2. ein Oekonomiegebäude, brandversichert für Fr. 700; total Fr. 36,700.

b) An Land: An Gebäudeplatz und Umgelände 8 a 90,32 m². Die Katasterschätzung beträgt Fr. 23,100.

Die konkursamtliche Schätzung beträgt Fr. 30,000.

Die Grundpfandrechte ohne Zinsausstand Fr. 26,000.

Unter der konkursamtlichen Schätzung kann die Liegenschaft an der ersten Steigerung nicht abgegeben werden.

Der Steigerungsbrief mit Bedingungen liegt vom 5. Juli 1924 an beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

II. Donnerstag, den 17. Juli und Freitag, den 18. Juli 1924, von je morgens 9 Uhr, an, beim Hause des Gemeinschuldners, gegen Barzahlung, die Fahrhaben, als: ein Posten Herrenkleiderstoff, ein Posten Damenstoff, Schürzenstoffe, Hemdenstoffe, Herren- und Damenunterkleider, fertige Hemden, Schürzen, Blousen, Unterröcke, Mädchenkleider, Kinderkleider, Damensweater, Kindertrikot, Lismen, Knabenhosen, Arbeiterhosen, Ueberkleider, Herrenkrägen, Kravatten, Handschuhe, Strümpfe, Vorhangstoffe, Tischteppiche, Waschtischgarnitur, Waschtücher, verschiedene Resten, verschiedene Wollwaren, Merceriewaren, 1 Fergbank, 1 Doppelpult, 1 Bureausessel, 1 Tischchen, 1 Velo und eine grosse Zahl hier nicht angeführter Gegenstände.

Kt. Basel-Stadt *Betreibungsamt Basel-Stadt* (1553)
Rückruf einer Grundstückversteigerung.

Die auf Donnerstag, den 19. Juni 1924 angesetzte Versteigerung der der Firma Joos & Cie., vormals Gebr. Joos, in Basel, gehörenden Grundstücke in Sektion II: a) Parzelle 204 mit Wohnhaus Spalenvorstadt 18; b) Parzelle 205 mit Wohnhäusern Spalenvorstadt 20, 22, 24 und Spalengraben 1, findet nicht statt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(L. P. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(B.-G. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzuliegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti
(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E' indetta un' adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Appenzell A.-Rh. *Konkurskreis Mittelland* (1534)

Schuldner: Frehner-Thörig, Th., Mercerie- und Spitzengeschäft, Riethäusle, Teufen.

Datum der Bewilligung der Stundung mit Beschluss des Bezirksgerichts Appenzell A.-Rh. Mittelland: 5. Juni 1924.

Sachwalter: A. Fisch, Konkursbeamter, Teufen.

Eingabefrist: Bis spätestens den 27. Juni 1924 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Montag, den 7. Juli 1924, nachmittags 3½ Uhr, in der Wirtschaft z. «Ochsen», in Teufen.

Frist zur Einsicht der Akten: Ab 28. Juni 1924 im Bureau des Sachwalters.

Ct. del Ticino *Distretto di Bellinzona-Riviera* (1539)

Debitrice: Società Cooperativa di Consumo Biasca e dintorni.

Decreto di moratoria: 9 giugno 1924 del Pretore di Riviera.

Commissario per il concordato: Leone Buzzi, Uff. E. F. Bellinzona.

Termine per la notificazione dei crediti: 3 luglio 1924, colla comminatoria che, in caso di omissione, non si avrà diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Adunanza dei creditori: 26 luglio 1924, alle ore 14, nel Pretorio di Biasca.

Esame degli atti: Dal 16 luglio in avanti, presso la Società Cooperativa in Biasca.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal civil de la Chaux-de-Fonds* (1488)

Débiteur: Weber, Jean, négociant en horlogerie, Rue Léopold Robert n° 25, à la Chaux-de-Fonds.

Date du jugement accordant le sursis: 26 mai 1924.

Commissaire au sursis: Me Albert Rais, avocat, Rue Léopold Robert 48, à la Chaux-de-Fonds.

Délai pour les productions: fin 1924.

Assemblée des créanciers: Vendredi, 11 juillet 1924, à 14 heures, à l'Hôtel de Ville, 1^{er} étage, à la Chaux-de-Fonds.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 1^{er} juillet 1924, au bureau du commissaire.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Stadt* (1535/54)

Die der Genossenschaftsschlächtereier Bern & Umgebung erteilte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Nachlassrichters vom 10. Juni abhin um zwei Monate, d. h. bis zum 11. August 1924 verlängert worden.

Bern, den 11. Juni 1924.

Der Sachwalter: P. Dübi, Notar, Speichergasse 8.

Durch Entscheid des Gerichtspräsidenten II von Bern, als erstinstanzlicher Nachlassrichter, datiert den 7. Juni 1924, ist die der Firma Zurbuchen & Cie., Massgeschäft, in Bern, Marktgasse 50, gewährte Nachlassstundung um weitere zwei Monate verlängert worden.

Die Stundung geht am 8. August 1924 zu Ende.

Bern, den 13. Juni 1924. Der Sachwalter: Rud. von Daci, Notar.

Kt. Bern *Konkurskreis Biel* (1536)

Die der Firma Hägi & Schultthes, Giesserei, in Mett, erteilte Nachlassstundung ist um 2 Monate, d. h. bis zum 2. September 1924, verlängert worden.

Demgemäss wird die auf den 17. ds. angesetzte Gläubigerversammlung verschoben auf Dienstag, den 19. August 1924, vormittags 10 Uhr, in das Gläubigerversammlungslokal im Amthause zu Biel.

Biel, den 11. Juni 1924.

Der Betreibungsbeamte als Sachwalter: Flückiger.

Ct. de Berne *District de Moutier* (1543)

A son audience du 2 juin 1924, le président du tribunal du district de Moutier a prolongé d'un mois le sursis concordataire accordé à Spozio, Victor, fabricant, à Moutier. L'assemblée des créanciers est fixée sur vendredi 20 juin 1924, à 11 heures, en l'étude du commissaire. Dépôt des pièces des le 11 crt.

Moutier, le 4 juin 1924.

Le commissaire au sursis: F. Degoutmols, notaire.

Kt. Appenzell A.-Rh. Bezirksgerichtskanzlei Appenzell A.-Rh. in Trogen (1537)

Das Bezirksgericht Hinterland hat in seiner Sitzung vom 10. Juni 1924 dem Gesuche des Flury, R. L., Schuhhaus Herisau, um Verlängerung der Nachlassstundung um 2 Monate entsprochen (Art. 298 ff. Sch. K. G.).

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Winterthur* (1538)

Schuldner: Ammann, Rudolf, Kaufmann, Konradstrasse 10, in Winterthur.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung über den vorgeschlagenen Nachlassvertrag zu 10 %: Mittwoch, den 26. Juni 1924, nachmittags 2 Uhr, vor Bezirksgericht Winterthur als erstinstanzlicher Nachlassbehörde, im Rathause Winterthur.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (1544)

Débitrice: Société anonyme des Etablissements P. J. Delannoy, en liquidation, fabrique de produits pharmaceutiques, ci-devant à Vernier, actuellement Place du Temple 3, Carouge.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi, 18 juin 1924, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal* (1503³)

Débiteur: Droz, Henri, fabricant d'assortiments ancre, Le Locle. Commissaire: Charles Jeanneret, fabricant d'horlogerie, Marais, Le Locle. Date du jugement d'homologation: 3 juin 1924.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (1545)

Débiteur: Gauthier, Paul, négociant, Rue Pierre Fatio 25. Date du jugement: 27 mai 1924.

Un délai de 15 jours pour intenter action est imparté aux créanciers dont les réclamations sont contestées.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat
(B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal* (1505⁵)

Débiteurs: Lehmann & Cie, maison de soieries, à Bevaix. Commissaire: Jacques Petitpierre, avocat, à Boudry. Date du jugement refusant l'homologation: 2 juin 1924.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zuigo

Drogerie und Sanitätsgeschäft. — 1924. 3. Juni. Inhaber der Firma Josef Kaiser, in Küsnacht, ist Josef Kaiser, von Konstanz (Baden), in Küsnacht. Drogerie und Sanitätsgeschäft. Dorfstrasse.

5. Juni. Unter der Firma Gardinen A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 26. April 1924 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Handel in allen Artikeln der Gardinenbranchen en gros und en détail zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann sich Fabrikationsabteilungen angliedern, Verkaufsstellen oder Filialen errichten und sich an Firmen verwandter Branchen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt 50,000 Franken (fünfzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 500 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat aus einem Mitgliede bestehend, ein Direktor und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen und führt Einzelunterschrift. Einzelunterschrift führt auch der Direktor. Als Verwaltungsrat und zugleich als Direktor ist gewählt: Ernst Meyer, Innen-Architekt, von Zürich, in Zürich 4. Geschäftslokal: Schützen-gasse 29, Zürich 1.

Landwirtschaftliche Maschinen. — 11. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Ed. Blatter & Cie., in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1923, Seite 534), Handel in landwirtschaftlichen Maschinen, unbeschränkt haftbare Gesellschafter: Eduard Blatter, Robert Blatter und Johannes Wirth und Kommanditär: Anton Zadra, hat sich zufolge Ueberganges des Unternehmens in Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 31. März 1924 an die «Aktiengesellschaft Ed. Blatter & Cie.», in Zürich 6, aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Unter der Firma Aktiengesellschaft Ed. Blatter & Cie. (Société Anonyme Ed. Blatter & Cie.) (Société Anonima Ed. Blatter & Cia.) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 5. Mai 1924/10. Juni 1924 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Uebernahme und Weiterführung des bisher unter der Firma «Ed. Blatter & Cie.», in Zürich, betriebenen Geschäftes: Handel in landwirtschaftlichen Maschinen, in grösserem Umfange zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann andere, ähnliche Geschäfte erwerben, Filialen errichten, sich an Unternehmungen gleicher oder verwandter Branchen beteiligen, oder mit solchen fusionieren, sowie Vertretungen übernehmen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt mit Wirkung ab 1. April 1924 laut Inventar und gemäss Kaufvertrag, beide vom 31. März 1924 alle Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Ed. Blatter & Cie.», in Zürich, auf Grund der Uebernahmebilanz vom 31. März 1924, wonach die Aktiven Fr. 388,844.01 und die Passiven Fr. 96,881.86 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 291,962.15. Diese Kaufsumme wird getilgt durch Uebergabe von 290 voll liberierten Aktien der Gesellschaft an die Beteiligten und Fr. 1962.15 in baar. An diesen 290 Aktien partizipieren die unbeschränkt haftbaren Gesellschafter Eduard Blatter mit 47 Stück, Robert Blatter mit 42 Stück, Johannes Wirth mit 97 Stück und der Kommanditär: Anton Zadra mit 104 Stück. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 5–7 Mitgliedern, eine Direktion, aus einer oder mehreren Mitgliedern bestehend und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Anton Zadra, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7, Präsident; Eduard Blatter, Kaufmann, von Dägerlen (Zürich), in Zürich 6, dieser zugleich Geschäftsleiter (Direktor); Robert Blatter, Kaufmann, von Dägerlen, in Wallisellen; Johannes Wirth, Techniker, von Oberstammheim, in Zürich 8; Hans Nabholz, Gutsbesitzer, von Zürich, in Pfeffingen (Basel-Land), und Hermann Schaer, Bijoutier, von Wyssachen (Bern), in Zofingen. Der Präsident des Verwaltungsrates und der Geschäftsleiter führen die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift je durch Einzelzeichnung. Geschäftslokal: Walchestrasse 11, Zürich 6.

11. Juni. Frau Jul. Heintze, Kürschnerin- und Pelzwaren-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November 1922, Seite 2196). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 19. Mai 1924 wurden die §§ 18 und 23 der Gesellschaftsstatuten revidiert und Lit. h von § 13 gestrichen. Die bisher publizierten Bestimmungen werden dadurch insofern geändert, als nunmehr der Verwaltungsrat die Zeichnungsberechtigung für die Gesellschaft festsetzt. Stephan Oehninger und Dr. Edwin Ego sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden, deren Unterschriften werden damit gelöscht. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus: Dr. Albert Hoerni, Rechtsanwalt, von Unterstammheim, in Zürich 6, Präsident, und Gottfried Latmann, Kaufmann, von Hütten (Zürich), in Wädenswil. Der letztere ist zugleich als Geschäftsführer ernannt und führt Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Der Präsident des Verwaltungsrates Dr. Albert Hoerni führt Kollektivunterschrift mit Jacques Benz, von Zürich, in Zürich 8 (bisher Geschäftsleiter), dessen Einzelunterschrift damit hinfällig wird.

11. Juni. Hotel Eden au Lac, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 270 vom 3. November 1921, Seite 2117). Durch Generalversammlungsbeschluss vom 3. April 1924 hat diese Genossenschaft ihre Statuten revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Ein neuer Erwerber von Anteilscheinen wird erst Genossenschafter, nachdem er durch eingeschriebenen Brief dem Vorstand den Erwerb angezeigt und sich durch eine rechtmässige Zession ausgewiesen hat. Nach Verbuchung aller Reparaturen an Gebäude, Mobiliar, Maschinen, Autos, sowie der laufenden Neuschaffungen als Ersatz für Abgang als Betriebsunkosten, ferner nach Abschreibung folgender Mindest-Abschreibungen auf dem Bilanzwert: a) 1–2 % auf Liegenschaften, 10 % auf Mobiliar, 20–25 % auf Geschirr, Lingen, Vorräte, Maschinen und Fahrzeuge erhalten vom verbleibenden Reingewinn die Genossenschafter eine ordentliche Dividende von 5 %; der Vorstand eine Gewinnbeteiligung von 10–15 % auf dem nach Abzug der ordentlichen Dividende verbleibenden Ueberschuss, während über die Verwendung des Restes die Generalversammlung beschliesst. Der Vorstand besteht aus 3–5 Mitgliedern.

11. Juni. Baustein-Genossenschaft Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 51 vom 22. Februar 1921, Seite 393). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. März 1923 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Peter Giimini, Eugen Spony und Heinrich Hatt-Haller werden daher hierorts damit gelöscht.

Seidenartikel. — 11. Juni. Inhaber der Firma Isaac de Abravanel, in Zürich 1, ist Isaac Elie de Abravanel, von Madrid (Spanien), in Zürich 6. Vertretungen und Kommission in Seidenartikeln. Talstrasse 39.

Möbelfabrikation, Tapiserie; Garage, Benzin usw. — 11. Juni. Firma Jos. Hurst, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1923, Seite 78). Die Procura des Ernst Leri ist erloschen.

11. Juni. Internationale Petroleum Union (Union Internationale de Pé-trole) (International Petroleum Union) (Unione Internazionale del Petrolio), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 103 vom 3. Mai 1924, Seite 745). Aus dem Verwaltungsrate dieser Aktiengesellschaft sind ausgeschieden: Charles Marchal, Charles Tiberghien, Don Venancio de Echeverria y Cariaga, Marqueses Don Pedro de MacMahon y Aguirre und Dr. Arnold Segal. Die Unterschrift des letzteren ist erloschen.

Wäschefabrikation. — 11. Juni. Die Firma N. Kahane, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1917, Seite 1029), Wäschefabrikation, verzeigt als nunmehriges Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich 4, Hallwylstrasse 56. Der Inhaber ist Bürger von Winterthur.

Elektrische Kaffeemühlen und Schrotmühlen. — 11. Juni. Die Firma Kehren & Cie., in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 64 vom 17. März 1922, Seite 502), Spezialhaus für elektrische Kaffeemühlen und Schrotmühlen, Gesellschafter: Friedrich Kehren-Weber und Rosina Kehren geb. Weber, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

11. Juni. Luchsinger's Handelsgesellschaft (Luchsinger's Handelsmaatschappij) (Luchsinger's Trading Company), Amsterdam, Filiale Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 79 vom 3. April 1924, Seite 555). Die Unterschrift des Direktors Karl Ludwig Bollschweiler ist erloschen. Der Präsident des Verwaltungsrates, Caspar Luchsinger, wohnt in Zürich 7.

Gasthof. — 11. Juni. Inhaberin der Firma Frau Berta Niederhäuser, in Zürich 8, ist Frau Berta Niederhäuser geb. Rieder, von Seedorf b. Aarberg (Bern), in Zürich 8. Betrieb des Gasthofes zum Ochsen. Forchstrasse 4.

12. Juni. Die Firma Nussbaum & Optiker, Privat-Detektive «Fox», in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 279 vom 9. Dezember 1922, Seite 2256), verzeigt als Geschäftslokal: Albisstrasse 4.

Kolonialwaren und Drogen. — 12. Juni. Pfister & Duttweiler in Liq., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1923, Seite 1741). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Seestrasse 41, Zürich 2.

Bedarfsartikel für alle Druckverfahren; Gummiwaren für techn. Zwecke. — 12. Juni. Inhaber der Firma Carl Schläpfer, in Zürich 2, ist Carl Schläpfer, von Rehetobel, in Kilchberg b. Zeh. Import englischer und amerikanischer Bedarfsartikel für alle Druckverfahren und englische Gummiwaren für technische Zwecke. Tödistrasse 55.

12. Juni. Aktiengesellschaft Häuser Sihlstrasse 46, 48, Gessnerallee 3 u. 5, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 266 vom 29. Oktober 1921, Seite 2092). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Juni 1924 haben die Aktionäre eine Revision der §§ 1, 2 und 4 der Gesellschaftsstatuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Firma lautet nun: Aktiengesellschaft Sihlbrücke. Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung, Verwaltung und Verwertung der Liegenschaften Sihlstrasse 46, 48, Gessnerallee 3, 5, 9 und 11, sowie allfällig weiterer Liegenschaften. Die Gesellschaft erwirbt zu den bereits von B. Rubinstein mit Antritt per 1. Januar 1919 zum Preise von 1,000,000 Franken erworbenen Liegenschaften Sihlstrasse 46, 48, Gessnerallee 3 und 5 noch von der Firma «F. Uhlmann-Eyraud S. A.», in Zürich, mit Antritt per 1. Juni 1924, zum Preise von Fr. 892,000 die Liegenschaften Gessnerallee 9 und 11 gemäss Kaufvertrag vom 13. Juni 1924.

12. Juni. Die seit 5. März 1923 mit Sitz in Basel, Pfeffingerstrasse 27, im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt auf Grund der Gesellschaftsstatuten vom 24. Februar 1923 eingetragene Papierrohstoff A.-G. (Société Anonyme de Matières premières pour papier) (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1923, Seite 493), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. April 1924 (mit Einstimmigkeit aller Aktionäre und mit Zustimmung aller Gesellschafts-Gläubiger) die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft und die Sitzverlegung nach Zürich 1, Limmatquai 34, beschlossen. Als Liquidator wurde ernannt: Josef Franz Brunner, Bücherrevisor, von Luzern, in Küsnacht, welcher allein für die Papierrohstoff A.-G. in Liq. (Société Anonyme de Matières premières pour papier en liq.) die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Rohstoffen und andern Bedarfsartikeln der Papierindustrie, des fernern der Handel mit Fertigerzeugnissen dieser Industrie, sowie die Vornahme weiterer Geschäfte, welche mit dem Gegenstand des Unternehmens mittelbar oder unmittelbar zusammenhängen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken) und ist eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das bisher einzige Verwaltungsratsmitglied Karl Joseph Wunderlin-Zipsin, Kaufmann, von und in Basel, ist zurückgetreten, dessen Unterschrift wird damit gelöscht.

Gold- und Silberwaren, Uhren. — 12. Juni. Die Firma Hermann Schlatterer, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1922, Seite 2037), verzeigt als Geschäftslokal: Langstrasse 47, am Helvetiaplatz.

Milch, Butter, Käse. — 12. Juni. Die Firma Johann Haggenbucher, in Oberwinterthur-Winterthur (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1919, Seite 426), Milch-, Butter- und Käshandlung, ist infolge Veräusserung des Geschäftes erloschen.

Blechballagen. — 12. Juni. Die Firma A. Sauter & Cie., in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 270 vom 11. November 1919, Seite 1973), Blechballagenfabrik, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Adolf Sauter, Kommanditäre: Peter Blumer-Wey und Lucien Henri Speissegger, und damit die Prokuren Peter Blumer und Henri Speissegger, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Adolf Sauter», in Wallisellen, über.

Inhaber der Firma Adolf Sauter, in Wallisellen, ist Adolf Sauter, von Oberdigsheim (Württemberg), in Wallisellen. Blechballagenfabrik. Neue Winterthurerstrasse 587. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Adolf Sauter & Cie.», in Dübendorf.

Drogerie, Kolonialwaren, Mercerie, Wollwaren, Weine und Spirituosen. — 12. Juni. Inhaber der Firma Oscar Schmid-Danuser, in Thalwil, ist Oscar Schmid-Danuser, von und in Thalwil. Drogerie und Kolonialwarenhandlung, Mercerie und Wollwaren, Weine und Spirituosen. Oberdorfstrasse 102, z. Frohsinn.

Lebensmittel. — 12. Juni. Die Firma Hayeme Barouch, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 63 vom 15. März 1924, Seite 493), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 1, Talstrasse 15, der Inhaber wohnt in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1924. 11. Juni. Fritz Henrich, von Genf, in Bern, und die Firma «Andres & Cie.», in Biel (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1919, Seite 274 und dortige Verweisungen), haben unter der Firma Henrich & Cie. Clichés Express eine Kommanditgesellschaft, mit Sitz in Bern, eingegangen, welche am

1. Mai 1924 ihren Anfang genommen hat. Fritz Henrich ist unbeschränkt haftender Gesellschafter und Kommanditär in die Firma Andres & Cie. in Biel, mit einem Betrage von zwanzigttausend Franken (Fr. 20,000). Betrieb einer Cliché-Anstalt und die Clichéfabrikation Hopfenweg 29 a, Bern.

Uhren, Silber- und Goldwaren. — 11. Juni. Inhaber der Firma Desiderius v. Nunkovitsch, in Bern, ist Desiderius v. Nunkovitsch, ungarischer Staatsangehöriger, in Bern. Uhren, Silber- und Goldwaren. Kirchgasse 14.

11. Juni. Der Verwaltungsrat der Firma Revisions- und Treuhand-Institut Aktien-Gesellschaft, mit Hauptsitz in Genf und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1923, Seite 2256 und dortige Verweisung), hat zum Direktor der Zweigniederlassung Bern ernannt: Walter Bloch, von Miécourt, Fürsprecher, in Bern. Derselbe besitzt Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomizil der Zweigniederlassung befindet sich nunmehr Schaulplatzgasse 23.

Tuchwaren, Bonneterie. — 12. Juni. Die Firma Waldhorn & Co., Tuchwaren, Bonneterie, in Bern (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1922, Seite 1730), hat sich aufgelöst und ist nach erfolgter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Mendel Waldhorn» in Bern.

Bureau Biel

Elektrotechnische Einrichtungen und Apparate. — 12. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma A. Waber & Cie., Aktiengesellschaft (A. Waber & Cie, Société Anonyme), Herstellung und Installation von elektrotechnischen Einrichtungen und Apparaten, mit Sitz in Grenchen und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1923, Seite 1790), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 9. Mai 1924 ihre Firma abgeändert in Elektrische Unternehmungen A. G. (Entreprises électriques S. A.). Die Statuten wurden dementsprechend abgeändert. Alfred Waber ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Interlaken

11. Juni. Die Genossenschaft unter dem Namen Wassergenossenschaft Axalp, mit Sitz in Brienz (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1922, Seite 1106), hat in ihrer Generalversammlung vom 4. Mai 1924 an Stelle des verstorbenen Albert Schild und des abtretenden Johann Fischer gewählt: als Sekretär: Peter Kuster, Hotelier, von und in Brienz, und als Brunnenmeister: Hans Scheidegger, von Lützelflüh, Spengler, in Brienz. Der Präsident oder Vizepräsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft nach ausser die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

Bureau de Porrentruy

Mode et chapeaux. — 12. Juni. Le chef de la raison Isabelle Santini, à Porrentruy, est Isabelle Santini née Nannicini, originaire de Florence (Italie), épouse séparée de biens de Léon, domiciliée à Porrentruy. Mode et chapeaux.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Buchbinderei, Papeterie, Spezialehandlung. — 11. Juni. Die Firma G. Schulz, Buchbinderei, Papeterie und Spezialehandlung, in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 19. Dezember 1918, Seite 1954), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

11. Juni. Die Käseereigesellschaft Kleinroth, Genossenschaft, mit Sitz in Kleinroth, hat in der Generalversammlung vom 1. April 1924 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im S. H. A. B. Nr. 255 vom 17. Oktober 1921, Seite 2010 und dortige Verweisungen, publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma wird abgeändert in Käseereigesellschaft Kleinroth. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch den Betrieb einer zweckmässig eingerichteten Käseerei in eigener Regie oder durch Milchverkauf an einen Käser und ferner die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft durch Anteilnahme an zeitgemässen Bestrebungen, insbesondere durch Anschluss an grössere genossenschaftliche Unternehmungen und Organisationen. Die Genossenschaft besteht aus denjenigen Mitgliedern, welche ihr bei der Gründung beigetreten oder später auf erfolgte Anmeldung hin durch Beschluss der Hauptversammlung aufgenommen worden sind. Alle Mitglieder haben bei Anlass ihrer Aufnahme die Statuten zu unterzeichnen oder eine darauf bezugnehmende schriftliche Beitrittserklärung einzureichen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Auspändung, sowie durch Ausschluss durch die Hauptversammlung. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitgliede der Austritt frei. Derselbe kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres, d. h. jeweils auf 1. Mai geschehen und muss wenigstens 6 Monate vorher schriftlich dem Vorstände angezeigt werden. Beim Tode eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft ohne weiteres auf die Erben über. Verkauft ein Mitglied seinen Landbesitz oder den grösseren Teil davon, so ist dasselbe verpflichtet, dem Nachfolger im Liegenschaftsbesitz die Anteilsbeine im Verhältnis zur Grösse des verkauften Gutes zu übergeben. Die Mitgliedschaft erwirbt der Käufer durch unterzeichnen der Statuten. Der Ausschluss durch die Hauptversammlung kann mit Zweidrittelmehrheit erfolgen, und zwar nur im Falle einer fortgesetzten Verletzung der statutarischen Pflichten oder Beschlüsse der zuständigen Genossenschaftsorgane, nachdem die Fehlbaren vorher einmal gewarnt wurden. Vorbehalten bleibt überdies der Ausschluss durch den Richter aus wichtigen Gründen. Die aus der Genossenschaft ausscheidenden Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Ihre Anteilsbeine fallen dahin und der bereits einbezahlte Betrag verbleibt dem Genossenschaftsvermögen. Das Genossenschaftsvermögen wird u. a. beschafft durch Anteilsbeine der Mitglieder. Diese Anteilsbeine werden je auf Fr. 20 ausgestellt. Die Einzahlung derselben geschieht nach Beschluss der Hauptversammlung. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Anteilsschein und Neueintretende haben nach der Grösse des Viehstandes Anteilsscheine zu übernehmen. Die Anteilsscheine sind nicht teilbar. Sie werden nur an die Nachfolger im Liegenschaftsbesitz übertragen. Wird eine Liegenschaft geteilt, so sollen die Anteilsscheine verhältnismässig auf die neuen Besitzer verteilt werden, wobei jeder Beteiligte wenigstens einen Anteilsschein erhalten soll. Sind mehr Teilhaber als Anteilsscheine, so werden neue Anteile errichtet. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Milchfecker. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und zugleich Kassier, dem Sekretär und zwei Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär. Gemäss Publikation im S. H. A. B. Nr. 255 vom 17. Oktober 1921, Seite 2010, ist Präsident Gottfried Moser in der Gutzen, Vizepräsident und Kassier Albrecht Scheidegger in Kleinroth und Sekretär Gottfried Moser in der Gfellschauer, alles Landwirte. Als Beisitzer sind gewählt worden: Johann Jaun, von Beatenberg, Landwirt zu Gföll, und Friedrich Liechli, von Eggwil, Landwirt, in der Habebegg (die beiden letztern neu). Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Thun

Öle und Fette und deren Derivate. — 11. Juni. Als Delegierter des Verwaltungsrates der Aktiengesellschaft unter der Firma Compagnie Astra, mit Sitz in Glockenthal, Gem. Steffisburg bei Thun (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1922), ist Georg Kammermann, von Bern, wohnhaft in Oberhofen, zurückgetreten. An seiner Stelle wurde als Delegierter des Verwaltungsrates gewählt: Camille Groll, Ingenieur, von Ilkirch-Grafen-

staden (Elsass), wohnhaft in Paris, 22, Avenue de Saxe, der durch Einzelunterschrift die Gesellschaft rechtsverbindlich vertritt.

Vertretungen, technische Bedarfsartikel. — 12. Juni. Die Firma Jakob Mani, in Thun, Vertretungen, technische Bedarfsartikel (S. H. A. B. Nr. 60 vom 4. März 1921, Seite 458), wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Trachselwald

Gerberei und Lederhandlung. — 12. Juni. Die Firma Wwe. Lehmann, Gerberei und Lederhandlung, in Grünen zu Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 404 vom 27. Oktober 1903, Seite 1613), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen und wird gestrichen.

Leinenweberei und Handel mit Textilwaren. — 12. Juni. Ernst Schütz, von Sumiswald, in Wasen, und Werner Flückiger, von Dürrenroth, in Wasen, haben unter der Firma E. Schütz & Cie., mit Sitz in Wasen, Gemeinde Sumiswald, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1924 begonnen hat. Leinenweberei und Handel mit Textilwaren.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1924. 9. Juni. Der Verein unter der Firma Schweizerische freie Künstlervereinigung (Sezession), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 198 vom 7. August 1908, Seite 1402), hat durch Wahl eines neuen Vorstandes, dessen Mitglieder nicht mehr in Luzern wohnhaft sind, seinen Sitz verlegt. Zugleich hat er durch Revision der Statuten auf die Handelsregistereintragung verzichtet. Die Unterschriftsberechtigungen von Josef Clemeuz Kaufmann, Theodor Volmar, Rudolf Lienert und Otto Spreng sind erloschen.

Manufaktur-Konfektion. — 9. Juni. Der Inhaber der Firma Hermann Wasser-Ulrich, Manufaktur-Konfektion, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 175 vom 7. Juli 1920, Seite 1311), verlegt als Geschäftsdomizil: Theaterstrasse Nr. 16, Kantonalbankgebäude.

Milchzucker, Milchsäure, chemische Produkte, Tuch, Mercerie, Kohlen. — 10. Juni. Die Firma Frau Josef P. Peter, Fabrikation und Handel von Milchzucker, Milchsäure, chem. Produkte; Tuch- und Mercerie usw.; Kohlen en gros, in Schöpfheim (S. H. A. B. Nr. 31 vom 31. Januar 1921, Seite 238), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Wegzuges der Inhaberin mitsamt der an Josef P. Peter erteilten Procura erloschen.

Zigarren. — 11. Juni. Inhaber der Firma Robert Banz, in Luzern, ist Robert Banz, von Entlebuch, in Luzern. Zigarrenhandlung. Kramgasse Nr. 3, Zöpfli.

11. Juni. Vereinigte Luzerner Brauereien A. G., mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1923, Seite 243 und dortige Verweisung). An Fritz Karmann, von und in Luzern, wird Kollektivunterschrift in dem Sinne erteilt, dass er befugt ist, mit einem der unterschreibsberechtigten Verwaltungsräte oder Direktoren oder einem der Prokuristen kollektiv zu zweien zu zeichnen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1924. 12. Juni. Unter dem Namen Viehzuchtgenossenschaft Hinterthal-Muotathal hat sich gemäss Art. 678 O. R. eine Genossenschaft, mit Sitz in Muotathal, gebildet zum Zwecke, durch Ankauf und Haltung eines vorzüglichen Zuchtstieres, sowie durch Haltung einer Anzahl weiblicher Zuchttiere reiner Abstammung der Schwyzer Viehrasse und möglichst rationeller Aufzucht des Jungviehs, sowie durch Führung eines Zuchtreisters an der Vervollkommnung der Schwyzer Viehrasse nach Kräften hinzuwirken. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Landwirt werden, der die Statuten unterzeichnet hat und wenigstens einen auf seinen Namen lautenden Anteilsschein im Betrage von Fr. 20 erwirbt. Wenn die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, ist für jedes Mitglied der Austritt frei. Derselbe kann nur am Schlusse des Rechnungsjahres (31. Dezember) stattfinden, muss aber 3 Monate vorher beim Vorstände schriftlich angezeigt werden. Austretende haben als Austrittsgeld das Treffnis eines allfälligen Passivüberschusses zu entrichten. Dieses Treffnis ergibt sich aus der Höhe des Passivüberschusses, geteilt durch die Zahl der Genossenschafter. Durch Todesfall eines Mitgliedes gehen Anteilrecht und Pflichten auf die Erben über. Im Falle des Verzichtes gelten die Bestimmungen des freiwilligen Austrittes. Der Ausschluss aus der Genossenschaft kann mit $\frac{2}{3}$ aller Stimmenden gegen solche ausgesprochen werden, die ihren Pflichten nicht oder ungenügend nachkommen. Der Betrag des Loskaufes darf nicht höher sein, als bei freiwillig Austretenden. Solche haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Das zum Betriebe und Sicherung der Genossenschaft nötige Kapital soll beschafft werden: durch Einlösung von Anteilsscheinen durch die Genossenschafter, durch Gebühren, welche für jede Eintragung eines Stückes Vieh zu zahlen sind, durch Sprunggeld, das die Besitzer weiblicher Tiere bezahlen, durch Prämien, welche dem Zuchtstier zufallen, durch Anleihen, wenn die Aufnahme eines solchen nötig ist, durch Staats- und Vereinsbeiträge. Für alle Schulden und Verpflichtungen der Genossenschaft ist nur das Genossenschaftsvermögen haftbar. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung, der Vorstand, die Experten, bestehend aus 3 Mitgliedern, die Rechnungsprüfungskommission, bestehend aus 2 Mitgliedern. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern: dem Präsidenten, Vizepräsidenten, der zugleich Kassier ist, dem Aktuar und zwei Beisitzern. Präsident und Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft kollektiv. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Alois Betschart, Gand, Landwirt, Präsident; Alois Imhof, Schwert, Landwirt, Vizepräsident und Kassier; Karl Betschart, Obermatt, Landwirt, Aktuar; Dominik Suter, Ochsenweidli, Landwirt, Beisitzer; Karl Sebelbert, Kuchli, Landwirt, Beisitzer, alle von und in Muotathal.

12. Juni. Bank in Zug, vormals Sparkasse Zug, in Zug, mit Filiale in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1923, Seite 2359). Der Aktuar des Verwaltungsrates Th. Keiser-Stocklin ist durch Tod ausgeschieden; an dessen Stelle wurde als Aktuar des Verwaltungsrates gewählt: Eugen Gysi, Kaufmann, von Zofingen, in Baar, welcher mit dem Präsidenten des Verwaltungsrates oder mit einem Prokuristen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Gasthaus. — 12. Juni. Die Firma Karl Ziltener, in Vorderthal (S. H. A. B. Nr. 179 vom 20. Juli 1921, Seite 1475), hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Betrieb des Gasthauses zur Sonne.

12. Juni. Die Firma Robert Müller, Teigwarenfabrik, in Gersau (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1922, Seite 850), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die Firma «Martin Müller, Teigwarenfabrik», in Gersau.

Spezereien, Tuchwaren, Landesprodukte. — 12. Juni. Inhaber der Firma Marzell Baggenstos-Müller, in Gersau, ist Marzell Baggenstos, von und in Gersau. Spezereien, Tuchwaren und Landesprodukte. Hinter der Sonne, Gersau.

12. Juni. Die Firma August Euer, Wirtschaft zur Glocke, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 81 von 1905, Seite 121), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Josef Euer, Wirtschaft zur Glocke», in Einsiedeln.

Inhaber der Firma Josef Euer, Wirtschaft zur Glocke, in Einsiedeln, ist Josef Euer, von Alpthal, in Einsiedeln. Wirtschaft. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «August Euer, Wirtschaft zur Glocke», in Einsiedeln.

12. Juni. Betriebskrankenkasse der Licht A. G., in Goldau (S. H. A. B. Nr. 50 vom 21. Februar 1921, Seite 386). Aus dem Vorstände sind ausgetreten: Jean Imhof, Präsident; Agatha Müller, Beisitzerin, und Gottlieb Heinzer, Beisitzer. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Xaver Schorno, Schlosser, von Steinen, in Oherarth, Präsident; Ernst Schönenberger, Meister, von Wuppenau, in Goldau, Vizepräsident und Kassier; Josef Schilter, Meister, von Lanerz, in Goldau, Aktuar; Luise Kob, Fabrikarbeiterin, von Lauscha (Sachsen-Meiningen), in Goldau, Beisitzerin; Anton Ehrler, Fabrikarbeiter, von Schwyz, in Goldau, Beisitzer; Franz Sidler, Elektriker, von Küssnacht, in Goldau, Beisitzer, und Frau Ida Dietiker-Ehrler, Fabrikarbeiterin, von Thalheim (Aargau), in Goldau, Beisitzerin. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident in Verbindung mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1924. 12. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Vereinigte Zementfabriken A.-G. Roeloch, mit Sitz in Stans (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1923, Seite 1823 und dortige Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 11. Juni 1924 ihre Statuten revidiert. Die im Schweiz. Handelsamtsblatte Nr. 328 vom 8. September 1902, Seite 1309, und Nr. 77 vom 2. April 1914, Seite 563 publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

Zug — Zoug — Zugo

1924. 7. Juni. Inhaber der Firma Heinrich Schöne, Kino-Metropoltheater, in Zug, ist Heinrich Schöne, deutscher Reichsangehöriger, in Zürich, Ruhestrasse 1. Betrieb eines Kinematographen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Autos, motos, vélos, etc. — 1924. 11. juin. Joseph et Lucien Henseler, fils d'Antoine, d'Einsiedeln, domicilié à Fribourg, ont constitué à Fribourg, sous la raison sociale Henseler Frères, une société en nom collectif commencée le 1^{er} juin 1924. La société n'est valablement engagée que par la signature collective des deux associés. Autos, motos, vélos et accessoires, atelier mécanique. Bureau et atelier: Rue du Nord 7.

Bureau Murten (Bezirk See)

Käse, Butter, Temperenzwirtschaft. — 10. Juni. Die Firma Adolf Krebs, Käse und Butterhandlung in gros und en détail, Betrieb einer Temperenzwirtschaft, in Murten (S. H. A. B. Nr. 312 vom 18. November 1895, Seite 1285), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Versandgeschäft. — 6. Juni. Die Firma Rochy-Reber Marie, Versandgeschäft und Vertretungen, in Düringen (S. H. A. B. Nr. 134 vom 7. Juni 1919), wird infolge Wegzuges von Amtes wegen gelöscht. Die Prokura des Ehemannes Emil Rochy ist erloschen.

Hotel. — 7. Juni. Inhaber der Firma Simone Nouveau, im Schwarzwald, Gemeinde Plaffeien, ist Simone Nouveau, Tochter des Viktor, von Tentlingen und Freiburg, im Schwarzwald. Betrieb des Hôtel des Bains im Schwarzwald.

Spezereien und Bäckerei. — 11. Juni. Inhaberin der Firma Rosa Schafar, in Lanthen, Gemeinde Schmitten, ist Rosa Schafar, Witwe des Josef geb. Rigolet, von St. Ursen, in Lanthen, wohnhaft. Spezereihandlung und Bäckerei.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

Geschäftsbureau. — 1924. 12. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Alfred Strähli & Cie., Geschäftsbureau, mit Sitz in Derendingen und Filiale in Luzern (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1922, Seite 1946, und Nr. 24 vom 30. Januar 1923, Seite 225), wird zufolge Konkurskenntnis vom 4. Juni 1924 von Amtes wegen gelöscht. Damit erlischt auch die an Arthur Kaiser in Luzern erteilte Prokura.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1924. 12. Juni. Eisenbahner-Einkaufsgenossenschaft Bilach, Schaffhausen und Umgebung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 36). Der Präsident des Vorstandes, Wilhelm Hangartner, Stationsgehilfe, und der Beisitzer, Emil Baumann, Stationsgehilfe, sind zurückgetreten und die Unterschrift des erstern erloschen. Es wurden gewählt: zum Präsidenten des Vorstandes: der bisherige Sekretär, Werner Kreutli, Stationsgehilfe, von Seenwinterthur (Zürich); zum Sekretär des Vorstandes: Walter Oertli, Telegraphist, von Ossingen (Zürich); diese zwei in Schaffhausen, und zum Beisitzer des Vorstandes: Werner Reiser, Stationsgehilfe, von Fischenthal (Zürich), in Oherglatt (Zürich). Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Papeterie. — 1924. 11. Juni. Die Firma E. Baumann-Schnorf, Schreibmaterialien-, Papier- und Tapetenhandlung, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 161 vom 12. Juli 1916, Seite 1104 und dortige Verweisung), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Baumann-Schnorf & Sohn» in Herisau.

Frau Witwe Babetta Baumann geb. Schnorf und Emil Baumann, beide von und wohnhaft in Herisau, haben unter der Firma Baumann-Schnorf & Sohn, mit Sitz in Herisau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1924 gegönnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Baumann-Schnorf» in Herisau übernommen hat. Papeterie. Oherdorfstrasse 101.

Affolter, Christen & Co., Aktiengesellschaft, Basel

Aktiven

Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1923 (genehmigt von der Generalversammlung vom 25. April 1924)

Passiven

Aktiven		Fr.		Cl.		Passiven	
Anlage-Konti (Flächeninhalt 14,527 1/2 m², Assekuranz Fr. 1,395,400)		731,512	—	Aktienkapital		1,200,000	—
Warenlager	1,037,236	18		Reservefonds		15,000	—
Debitoren	554,610	19		Hypotheken		418,200	—
Wertschriften	4,001	—		Banken		385,642	16
Postscheck	13,098	49		Kreditoren		222,865	83
Kassa	11,811	18		Fonds für Arbeitslosenfürsorge für Angestellte		3,721	77
Transitorische Aktiven	3,950	64		Transitorische Passiven		31,102	48
Kautionen	7,340	—		Kautionen		7,340	—
				Dividenden-Konto pro 1923		72,000	—
				Saldo-Vortrag auf neue Rechnung		7,687	44
		2,363,559	68			2,363,559	68
Soll		Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1923 (vor Verteilung des Reingewinnes)				Haben	
Unkosten		Fr.	Cl.	Saldo-Vortrag per 1. Januar 1923		Fr.	Cl.
Abschreibung auf dubiosen Debitoren		389,833	51	Brutto-Gewinn		3,518	15
Statutarische Abschreibungen pro 1923		1,704	35			520,964	40
Reingewinn pro 1923		34,550	70				
		98,393	99	(A. G. 97)			
		524,482	55			524,482	55

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerie. — 1924. 11. Juni. Inhaber der Firma Jakob Oetiker, in St. Gallen C., ist Jakob Oetiker, von Oetwil a. See (Zürich), in St. Gallen C. Fabrikation und Export von Stickereien. Schüttzengasse 7.

Kino. — 11. Juni. Inhaber der Firma Gottfried Wenger-Russi, in St. Gallen O., ist Gottfried Wenger, von Blumenstein (Bern), in St. Gallen O. Apollo-Cinéma. Grossackerstrasse 3.

Bäckerei, Konditorei, Fruchthandlung. — 11. Juni. Die Firma Joseph Stolz-Belser, Bäckerei, Konditorei und Fruchthandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 203 vom 25. August 1919, Seite 1494), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Augustinergasse 1, St. Gallen C.

Stickerei-Ramschgeschäft. — 11. Juni. Der Inhaber der Firma Jakob Richter, Stickerei-Ramschgeschäft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 200 vom 28. August 1917, Seite 1886), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Bäckerstrasse 3, St. Gallen C.

11. Juni. Die Genossenschaft Konkordia der christlich-sozialen Arbeiterorganisationen von St. Gallen und Umgebung, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1922, Seite 268), hat in den Generalversammlungen vom 28. September 1917, 30. September 1920 und 11. Oktober 1923 ihre Statuten teilweise revidiert. Von den dabei getroffenen Änderungen ist folgendes hervorzuheben: Als finanzielle Erfordernisse für den Erwerb der Mitgliedschaft wurden die Einbezahlung eines Geschäftsanteiles von wenigstens Fr. 20 und die Bezahlung eines Eintrittsgeldes (sofern ein solches von der Generalversammlung bestimmt wird) festgesetzt. Die Kündigung der Mitgliedschaft kann jährlich am 30. Juni auf 2 Jahre erfolgen. Ein vom Ausschuss ausgeschlossenes Mitglied kann innert Monatsfrist den Rekurs an den Verwaltungsrat ergreifen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) der Verwaltungsrat von wenigstens 7 Mitgliedern; b) der Ausschuss von 3 Mitgliedern, mit Präsident und Aktuar; c) der Aufsichtsrat von 3 Mitgliedern; d) die Generalversammlung. Der Ausschuss ist der eigentliche Leiter der Genossenschaft und vertritt diese gerichtlich und aussergerichtlich, ausgenommen in Prozessen gegen seine Mitglieder. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident mit einem zweiten Mitglied des Ausschusses kollektiv. Der Ausschuss ist dafür verantwortlich, dass die Statuten und die Beschlüsse der Generalversammlung heobachtet werden. Dem Ausschuss gehören zurzeit an: Franz Sebastian Bruder, Bankdirektor, von Mörschwil, in St. Gallen C., Präsident; Karl Kern, a. Wohnungsinspektor, von Niederhüren, in St. Gallen O. (letztere beiden hisher), und Otto Keel, Angestellter, von Rehstein, in St. Gallen O., Aktuar. Der Verwalter Josef Klaus ist zurückgetreten und seine Unterschrift ist erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1924. 11. Juni. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft A.-G. Hotel Celerina und Cresta Palace, in Celerina (S. H. A. B. Nr. 257 vom 27. Oktober 1919, Seite 1885), sind Andreas Greig und Duri Pinösch infolge Todes ausgeschieden. Als weiteres Mitglied ist neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Gustav Pinösch, Generaldirektor, von Fetan, in Vulpera. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt wie bisher der Präsident kollektiv mit je einem andern Verwaltungsratsmitgliede.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg

1924. 11. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Darlehenskasse Mandach, in Mandach (S. H. A. B. 1920, Seite 878), hat an Stelle von Karl Keller, der als Beisitzer im Vorstand verlehnt, zum Aktuar gewählt: Fritz Geissmann, Landwirt, von und in Mandach. Die Unterschrift des Karl Keller ist erloschen. Ferner ist aus dem Vorstand ausgeschieden das nicht zeichnungsherechttigte Mitglied Johann Jakob Geissmann.

Bezirk Muri

11. Juni. Die Elektrizitätsgenossenschaft Beinwil, in Beinwil b. Muri (S. H. A. B. 1921, Seite 2040), hat an Stelle von Johann Villiger zum Aktuar gewählt: Karl Villiger, Landwirt, von und in Beinwil b. Muri, und an Stelle von Josef Kaufmann zum Beisitzer: Jakob Kreienhüll, Landwirt, Gemeindeammann, von und in Beinwil b. Muri. Die Unterschrift des Johann Villiger ist erloschen.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

Travaux publics. — 1924. 11. juin. La société en nom collectif Traversini frères et Dubuis, à Troistorrens (F. o. s. du c. du 4 août 1909, n° 196, page 1368), entreprise générale de travaux publics, est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Scierie, e commerce de bois. — 11. juin. Le chef de la maison Jules Trottet, à Monthey, est Jules Trottet, de et à Monthey. Exploitation d'une scierie et commerce de bois.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Übersetzungskurse vom 14. Juni an — Cours de réduction à partir du 14 juin)

Belgique fr. 26.50; Dänemark Fr. 96.25; Deutschland (Rentenmark) Fr. 136.75; Italie fr. 24.80; Oesterreich (pro Million) Fr. 81.50; Freie Stadt Danzig Fr. 99.25; Grande-Bretagne fr. 25.—

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Centralschweizerische Kraftwerke in Luzern

Aktien-Einzahlung

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates ist auf die im Jahre 1922 emittierten, zurzeit mit 50 % liberierten

12,000 Aktien unserer Gesellschaft Nrn. 12,001—24,000

eine weitere Einzahlung von

25 % = Fr. 125 per Aktie am 30. Juni 1924

zu leisten. Die derzeitigen Inhaber dieser Aktien werden daher eingeladen, jene Einzahlung nach ihrer Wahl bei einer Niederlassung der

Schweizerischen Kreditanstalt,
Aktiengesellschaft Leu & Co.,
Luzerner Kantonalbank

rechtzeitig vorzunehmen. Ueber die Einzahlung wird auf den Titeln Quittung erteilt, zu welchem Zwecke die Aktien der Einzahlungsstelle vorzuweisen sind.

Auf verspätete Einzahlungen wird ein Verzugszins von 5 % p. a. in Anrechnung gebracht. (3156 Lz.) 1718

Luzern, den 2. Juni 1924.

Die Direktion.

Aktiengesellschaft C. Bernasconi, Bern

Kunststeinfabrik und Terrazzowerk

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag den **28. Juni 1924, um 2 Uhr nachmittags**
im Bureau der Gesellschaft, Muesmattstrasse Nr. 30

TRAKTANDENLISTE:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung pro 1923.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 23. Juni 1924 im Bureau der Gesellschaft, Muesmattstrasse 30, zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Dasselbe können auch die Eintrittskarten für die Generalversammlung gegen Vorweisung der Aktien bezogen werden. 1777

Bern, den 12. Juni 1924.

Der Verwaltungsrat.

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **jeudi, 26 juin 1924, à 16 heures**, dans la salle de la Bourse, 8, Rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1923.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur l'approbation des comptes et décharge à donner au conseil d'administration.
4. Fixation du dividende.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1924.

Pour prendre part à l'assemblée générale, tout actionnaire doit avoir justifié de sa qualité d'actionnaire ainsi que du nombre des titres qu'il possède, cinq jours au moins avant la réunion, au siège social où il lui sera délivré une carte d'admission (art. 13 des statuts). Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront déposés au siège social, Rue de la Corrairie 7, à Genève, dès le 16 juin.

Genève, le 12 juin 1924.

(4955 X) 1765

Le conseil d'administration.

Les porteurs de délégations de l'emprunt 4 % (1^{er} rang) de la

Société des Hôtels et Bains de Loèche-les-Bains

qui, jusqu'ici, n'ont pas encore pris contact avec la

Société Fiduciaire Suisse pour l'Hôtellerie à Zurich

au sujet des propositions d'assainissement faites par cette dernière sont priés de s'adresser immédiatement à la dite société qui a reçu de l'assemblée des obligataires du 17 mai 1924 à Sion le mandat de mener à bonne fin le projet d'assainissement et de 1754

sauvegarder les intérêts des obligataires

conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations.

Il est absolument nécessaire que tous les porteurs de titres de l'emprunt 4 % (1^{er} rang) soient connus, afin que l'assainissement puisse aboutir.

Société Fiduciaire Suisse pour l'Hôtellerie
(Börsenstrasse 15) Zurich.

Strick- & Wirkwarenfabrik A.-G., Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
am **30. Juni 1924, vormittags 9 Uhr**
im Bureau der Gesellschaft in Basel

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1923.
2. Bericht der Revisoren.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Vorschläge des Verwaltungsrates betr. Verwendung des Reingewinnes.
5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1924.
7. Streichung von Art. 14 der Statuten.
8. Varia.

Die Bilanz und der Jahresbericht liegen vom 16. Juni an bei der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Eintrittskarten sind unter Einreichung eines Nummernverzeichnisses bis zum 25. Juni schriftlich beim Sitze der Gesellschaft zu verlangen. (2992 Q.) 1767

Der Verwaltungsrat.

Industrie A.-G. Glarus

Die Herren Aktionäre der Industrie A.-G. werden hiermit zur
ordentlichen Generalversammlung
der Gesellschaft eingeladen, welche Montag den **30. Juni 1924, vormittags 11 Uhr**, im Hotel Glarnerhof in Glarus, stattfindet.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Rechnung und des Berichtes des letzten Geschäftsjahres.
2. Beschlussfassung über deren Genehmigung und über die Gewinnverteilung.
3. Wahlen für den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über etwa sonst gestellte Anträge.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisorenbericht sind zur Einsicht der Herren Aktionäre am Sitze der Gesellschaft aufgelegt. (1566 Gl.) 1774

Glarus, den 13. Juni 1924.

Der Verwaltungsrat.

Société l'Ermitage à Vevey

Le conseil d'administration convoque Messieurs les actionnaires en
assemblée générale ordinaire

pour le **27 juin 1924, à 16 heures**, au premier étage de l'Hôtel de la Gare à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Fixation du dividende.
4. Nomination du conseil d'administration.
5. Nomination des contrôleurs.
6. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires auprès de l'Union de Banques Suisses à Vevey, dès le 15 juin.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, sur indication des numéros des titres, du 15 au 26 juin, par: l'Union de Banques Suisses, Vevey; le Comptoir d'Escompte de Genève, Vevey; la Banque Populaire Suisse, Montreux. (77703 V) 1722

Société Anonyme Perrot, Duval & Co.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mercredi 25 juin 1924, à 2 heures 30**, à la Chambre de Commerce, 8, rue Petitot, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs des comptes.
3. Approbation de ces rapports et de leurs conclusions. 1671 (4759 X)
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination d'un commissaire-vérificateur et d'un suppléant.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs des comptes seront à la disposition de Messieurs les actionnaires aux bureaux de la société, 10-12, rue général Dufour, à partir du 10 juin 1924.

Pour assister à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée d'ici au 22 juin 1924 sur remise de leurs titres ou d'un certificat de dépôt aux bureaux de la société, 10-12, rue général Dufour.

Genève, le 4 juin 1924.

Le conseil d'administration.

Syndicat d'Entreprises en Orient

Assemblée générale

le **lundi 30 juin 1924, à 14 heures 30**, aux bureaux
du Syndicat d'Entreprises en Orient

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du président.
2. Modifications aux statuts et augmentation de capital.
3. Divers. 1778

Lausanne, le 12 juin 1924.

Le président du conseil d'administration:
Art. Fonjallaz.

Stanserhorn-Bahn-Gesellschaft

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur
ordentlichen Generalversammlung
auf **Montag den 30. Juni 1924, mittags 12 Uhr, im Hotel Stanserhorn-Kulm** eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme der Rechnungen und des Geschäftsberichtes pro 1923; Bericht der Rechnungsrevisoren; Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresertrages.
3. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1924.

(3320 Lz) '1761

Die Rechnungen und Bilanz der Gesellschaft, sowie der Bericht der HH. Rechnungsrevisoren können ab 20. Juni 1924 im Bureau der Gesellschaft in Stans eingesehen werden.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen, erhalten an unserer Stationskasse in Stans eine Karte für freie Fahrt Stans—Stanserhorn und zurück am Versammlungstage.

Stans, den 12. Juni 1924.

Der Verwaltungsrat.

Bodensee - Toggenburgbahn - Gesellschaft

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf **Samstag den 21. Juni 1924, 15 Uhr 30, im Hotel Bodan in Romanshorn.**

Die Traktanden sind folgende:

1. Protokoll vom 9. Juni 1923.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1923.
3. Wahl von 4 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
4. Wahl eines Suppleanten der Kontrollstelle.
5. Allgemeine Umfrage.

Gegen Angabe ihrer Aktiennummern bis spätestens am 20. Juni erhalten die Aktionäre von der Kanzlei der Bodensee-Toggenburgbahn einen Stimmfähigkeitsausweis, ebenso den Geschäftsbericht.

Die Stimmkarte gilt am 21. Juni zur freien Fahrt auf der Bodensee-Toggenburgbahn vom Wohnort nach Romanshorn für den Besuch der Generalversammlung und zurück.

1637

St. Gallen, den 30. Mai 1924.

Für den Verwaltungsrat der B. T.,

Der Präsident: Dr. Ed. Scherrer. Der Aktuar: W. Kesselring.

Slesa - Werk Aktiengesellschaft, Basel

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag den 3. Juli 1924, vormittags 11½ Uhr, im Bureau der Herren Drs. Scherrer & Consorten, Freiesirasse 74, 1. Stock, Basel**

Traktanden: Liquidationserklärung der Aktiengesellschaft; Bestellung der Liquidatoren oder der Liquidatoren und Erteilung der erforderlichen Vollmachten an die Liquidationsbehörde.

(2929 Q) '1768

Basel, den 11. Juni 1924.

Der Verwaltungsrat der Slesa-Werk Aktiengesellschaft.

CHUR-AROSA-BAHN

Einladung zur XIV. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag den 30. Juni 1924, nachmittags 2¼ Uhr, im Kursaal in Arosa

Traktanden: 1. Protokoll. 2. Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes pro 1923 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung. 3. Wahl des Verwaltungsrates. 4. Wahl der Kontrollstelle. 5. Verschiedenes, Umfrage.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung, sowie der Geschäftsbericht pro 1923 können vom 25. Juni 1924 an gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Betriebsleitung in Chur oder beim Stationsvorstand Arosa bezogen werden.

Die Ausweiskarten berechtigten am Tage der Generalversammlung zur freien Hin- und Rückfahrt auf der Chur-Arosa-Bahn.

(O. F. 1503 Ch) '1749

Die Rechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 25. Juni 1924 an bei der Betriebsleitung in Chur zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Chur, den 28. Mai 1924.

Der Verwaltungsrat.

4% Anleihen der Korporation Sursee vom Jahre 1899

An der gemäss Art. 4 der bezüglichen Bestimmungen heute stattgefundenen Ziehung sind folgende Obligationen zur Rückzahlung ausgelost worden:

Nrn.	10	18	26	59	65	66	69	76	92	98	104	116	117	122	125
	127	136	150	157	162	167	185	189	197	199	211	215	216	226	236
	239	247	255	256	259	271	281	284	292	293	296	306	329	335	338
	339	341	349	350	359										

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit 1. Juli 1924 auf. Das Kapital, sowie die Zinscoupons pro 1924 werden vom 1. Juli 1924 an spesenfrei ausbezahlt bei der Luzerner Kantonalbank, Filiale in Sursee.

(2582 Lz) ;1293

Sursee, den 30. April 1924.

Die Korporationsverwaltung.

Einwohnergemeinde Sursee

Rückzahlung von Obligationen des 3¼% Anleihe von Fr. 400,000 v. 27. März 1903

An der gemäss Art. 4 des Anleihevertrages heute stattgefundenen Ziehung sind folgende 12 Obligationen zur Rückzahlung ausgelost worden:

Nrn. 13, 21, 23, 42, 167, 192, 235, 249, 250, 251, 299, 378.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 30. Juni 1924 auf. Das Kapital, sowie die Zinscoupons pro 1924 werden vom 30. Juni 1924 an spesenfrei ausbezahlt bei der Luzerner Kantonalbank Luzern und deren Filialen.

(2583 Lz) ;1292

Sursee, den 30. April 1924.

Der Gemeinderat.

Fabrique de Cartonnages de Carouge J. Gallay, Société Anonyme

Les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le 5 juillet 1924, à 10 heures du matin.

ORDRE DU JOUR: Vérification des comptes. Décharge au conseil d'administration.

1769

Le conseil d'administration.

Schweizerischer Bankverein Basel

Gegründet 1872

Gegründet 1872

Aktienkapital Fr. 120,000,000.— Reserven Fr. 33,000,000.—

Wir sind gegenwärtig zu pari Abgeber von

5% Obligationen unserer Bank

auf 3, 4 oder 5 Jahre fest

gegen bar oder im Tausch gegen

rückzahlbare eigene Obligationen.

Die Obligationen werden am Ende der Laufzeit ohne Kündigung zur Rückzahlung fällig. Die Titel können, je nach Wunsch, auf den Namen oder auf den Inhaber gestellt werden und sind mit Halbjahrescoupons per 15. Januar und 15. Juli versehen.

Die Kosten des eidgenössischen Obligationen-Stempels gehen zu unsern Lasten.

24 (36 Q)

BASEL, im Juni 1924.

Die Direktion.

Grande liquidation générale des Meubles Progrès, La Chaux-de-Fonds

Occasions extraordinaires

en Meubles de bureaux en tous genres: Bureaux américains, Bureaux ministres; Classeurs verticaux, sans parois, fr. 79; Armoires à volets; Tables de machines à écrire; Fauteuils; Chaises de bureaux; Fichiers. .1683 (31381 C)

Rabais énormes

Société Anonyme de L'Hôtel Royal, Lausanne

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

aura lieu **jeudi 26 juin 1924, à 14½ heures, au local de la Bourse, Galeries du Commerce, à Lausanne.**

Etablissement de la liste de présence dès 14 heures.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires à la Banque Populaire Suisse, à Lausanne, dix jours avant l'assemblée. Les cartes d'admission seront délivrées par cet établissement du 16 au 25 juin.

(H 427 L) 1745

Lausanne, le 11 juin 1924.

Le conseil d'administration.

Elektrizitätswerk Lonza Aktiengesellschaft

Nachtrag

zum Prospekt vom 22. April 1924 betreffend die Ausgabe von **Fr. 14,400,000 = 72,000 Stück 7% Vorzugsaktien von Fr. 200 nom.**

Die am 14. Mai 1924 in Basel abgehaltene ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre des Elektrizitätswerkes Lonza hat den Verwaltungsrat der Gesellschaft in folgender Zusammensetzung bestellt: Herren **Ch. Schlumberger-Vischer**, Präsident; **Dr. Walter Boveri**, I. Vizepräsident; **Rudolf Staechelin**, II. Vizepräsident; **Carl Tommasi**, Delegierter des Verwaltungsrates; **Auguste Bolssonas**, **Ami Gandillon**, **Dr. Alfred Ganz**, **Dr. Alfred Merton**, **Dr. L. F. Meyer**, **Agostino Nizzola**, **Dr. Alfred Petersen**, **Oskar Ritter**, **Dr. Hermann Seiler**, **Albert Vogt**.

(2955 Q) 1779

Basel, den 12. Juni 1924.

Elektrizitätswerk Lonza.

Prämienanleihen des Kirchenbauvereins Schindellegi 1921

3. Serienziehung vom 1. Mai 1924

Gezogene Serien: 194, 291, 2325, 3387, 3639, 4357, 4371, 4663, 4838, 4922, 5480, 5793, 5797, 6961, 7717, 7861, 8093, 8213, 8243, 8368.

Die Gewinnziehung findet am 1. August 1924 statt.

'1775

Diskonto- & Lombardbank Bern A. G.

Prämienanleihen d. Bernischen Wohnungsgenossenschaft Fr. 10 nom. v. 1919

5. Serienziehung vom 20. Mai 1924

Gezogene Serien: 804, 1289, 3032, 3794, 4153, 4563, 8364, 9662, 10482, 13193, 13590, 14559, 15214, 15904, 16517, 16996, 17120, 17207, 17300, 17645, 18486, 19495

Prämienziehung findet am 20. August 1924 statt.

'1776

Bürgenstock
Felsenweg, prächtig Rundgang, Lift zur Hammelschwand
Hotels Bucher-Durrer, 870 m über Meer

Palace-Hotel
Pension von Fr. 16.— an

Park-Hotel Pension von Fr. 11.— an

Grand-Hotel Pension von Fr. 14.50 an

Spezial-Abkommen für längeren Aufenthalt.
Luft- u. Terrainkuren, Diät- u. Molkenkuren.
Kurator Orchester

„Sennrüti“
DEGERSHEIM TOGGENBURG 900 M. U. M.
Besteingerichtete physikalisch-diätetische Kuranstalt.
Das ganze Jahr geöffnet.

Erfolgreiche Behandlung von Adernverkalkung, Gicht, Rheumatismus, Blutarmut, Nerven-, Herz-, Nieren-, Verdauungs- und Zuckerkrankh., Rückstände v. Grippe etc.
III. Prosp. F. Danzelsen-Grauer. Dr. med. v. Segesser.

The **Royal Mail Line**

Englische Postdampferlinie mit regelmäßigen Schnelldampfern nach folgenden Bestimmungen:

Brasilien (alle Hafenstädte)
Uruguay
Argentinien
Chile
Peru

Nord. Pacific via Panama, Zentral-Amerika

Eilgüterdienst aus der Schweiz mit täglichem Versand. Für alle Auskünfte über die Frachten sich zu wenden an die Frachten-Agenten für die Schweiz:

HANS IM OBERSTEG & Co, BASEL
Zürich - St. Gallen - Chiasso

Verschollenheitsruf

Das Bezirksgericht St. Gallen, 2. Abteilung, hat am 19. Mai 1924 die Einleitung des Verschollenheitsverfahrens über **David Rietmann**, geb. 16. Oktober 1824, von St. Gallen, Sohn des David Rietmann, gestorben 1859, und der Dorothea Elisabetha, geb. Ehrenzeller, gestorben 1832, beschlossen. Der Genannte ist im Jahre 1849 nach Amerika ausgewandert und seither nachrichtenlos abwesend.

Jedermann, der über den Vermissten oder allfällige Nachrichten desselben Nachrichten geben kann, wird aufgefordert, sich beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen zu melden, andernfalls innert Jahresfrist seit der ersten Auskündigung, 11. Juni 1924, die Verschollenheitserklärung ergehen wird.

St. Gallen, den 11. Juni 1924.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Verlag von Zeitschriften etc.
zu kaufen gesucht 1772

Offerten unter Chiffre De. 2477 G. an Publicitas St. Gallen.

Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf

Ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner, mit Einschuss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches genannten Folgen eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.).

Füchel Friedrich Rudolf, geb. 1867, Ingenieur, von und in **Brugg** am 7. Mai 1924 gestorben. Eingabefrist bis 30. Juni 1924 in der Gemeindekanzlei Brugg.

Bezirksgericht Brugg.

Chemin de fer Territet-Glion

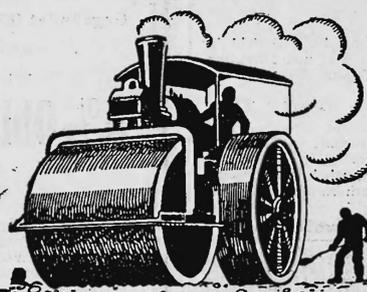
M.M. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le 24 Juin 1924, à 4 heures après-midi, au Grand Hôtel, à Territet, avec l'ordre du jour suivant:

1. Comptes et rapports du conseil et des censeurs. 2. Votation sur les conclusions de ces rapports. 3. Nominations statutaires.

Les cartes d'admission peuvent être retirées, sur indication des nos d'actions, à la Banque de Montreux, à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et à Territet, au bureau de la compagnie, où les comptes et rapports sont à disposition.

Le conseil d'administration.

Oberflächen-teerungen



SCHWEIZ. STRASSENBAU-UNTERNEHMUNG A. G.
BERN
LAUPENSTR. 8
TEL: B. 54.54

ZÜRICH
STEINWIESSTR. 40
TEL: H. 4381

LAUSANNE
PETIT-CHÊNE. 22
TEL: 20.28

Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf
(Art. 582 ff. Z. G. B. und § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911.)

Durch Verfügung des Reglerungsstatthalteramts II von Bern ist über den Nachlass des am 2. Mai 1924 verstorbenen Herrn **Adolf Haecker**, von Bern, Uhrenfabrikant, wohnhaft Helvetiastrasse Nr. 45 in **Bern**, die Anordnung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Der Erblasser, Herr Adolf Haecker, war Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma **Adolphe Haecker, Fabrique Tempo**, früher in Chaux-de-Fonds, nun in Biel.

Die Gläubiger, mit Einschuss d. Bürgschaftsgläubiger sowohl des Erlassers persönlich, als auch der Einzelfirma **Adolphe Haecker, Fabrique Tempo**, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen bis und mit dem **17. Juni 1924** beim Reglerungsstatthalteramt II in Bern schriftlich anzumelden. Die Anmeldungen sind zu stempeln. Die Gläubiger werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäss Art. 590 Z. G. B. für nicht angemeldete Forderungen die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haften.

Gleichzeitig geht an die Schuldner des Erlassers und der Einzelfirma **Adolphe Haecker, Fabrique Tempo**, die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist — **17. Juni 1924** — dem unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Massverwalter ist Herr **Karl Haecker**, Sohn, Helvetiastrasse Nr. 45 in Bern.

Das Uhrenfabrikationsgeschäft **Adolphe Haecker, Fabrique Tempo**, in Biel, wird mit Genehmigung der zuständigen Behörde unter Aufsicht des Massverwalters in unveränderter Weise fortgeführt.

Bern, den 12. Mai 1924.

Im Auftrage des Massverwalters:
Ernst Rausseyer, Notar,
Schauplatzstrasse 35, **Bern**.

Keine Staubplage mehr

wenn Sie die Strassen und Plätze mit **Sulfit** oder **Vialit** besprengen lassen.

Verlangen Sie Offerte bei: 1120

G. Hostettler & Cie. A.-G., Bern
Freiburgstrasse 70/76 Tel. Bollw. 24 97

Hypothekar-Obligationen

sind auf Basis einer Verzinsung von **6% netto** abzugeben

Anfragen unter Chiffre D 2980 Lz an die Publicitas Luzern. 1555

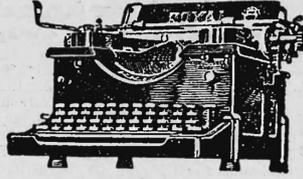
KASSENSCHRÄNKE



BAUER A G
ZÜRICH
Gegründet 1852

COUVERTS!
Engros Versand
G. KOLLBRUNNER & Co
BERN
Verlangen Sie unser Angebot.

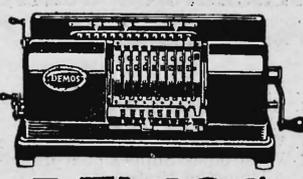
Zum Schreiben!



ROYAL

Vergleiche die Arbeit!

Zum Rechnen!



„DEMOS“
Für alle Operationen!

Zum Addieren!
schreibend mit direkter
Subtraktion.
10 Tasten



Sundstrand

Generalvertretung für die Schweiz:

THEO MUGGLI, Bahnhofstr. 93
Teleph. Seln. 63.58 **ZÜRICH** Teleph. Seln. 63.58

Alleinvertreter:

Bern: A. Muggli, Hirschengraben 10 Tel. Bollw. 21.33
Basel: Emil Merz, Freiestrasse 93 76.66
Boden: C. G. Süssly, Bahnhofplatz 3 4.93
Olten: W. Häuser-Zepf, Ringstrasse 17 2.94
St. Gallen: Theo Muggli, Multergasse 26 6.97
Winterthur: W. H. Schoch & Co. 3.33
Luzern: A. Bühlmann-Fenner, Theaterstr. 8 7.91
Cbar: Jules Escher, Grabenstrasse 394 7.16
Bellinzona: Ella Colombi, Piazza Dogana 93

Agence Générale Suisse Française
G. POZZI

Genève: Tour de l'Île 4, Tel. Stand 560
Lausanne: Rue de Bourg 35, Tel. 28.40
Neuchâtel: Rue du Château 4
La Chaux-de-Fonds: Rue D J. Richard 28, Tel. 11.27

Erbennachsichtung

Die gesetzlichen Erben des unterm 12. April 1924 verstorbenen Fris. **Marie Barbara Stocker**, Privat, von Baar, wohnhaft gewesen in **Luzern**, Friedentalstrasse 6, geboren den 7. Oktober 1854, Tochter des Xaver Stocker und der Anna Katharina geb. Hürlimann, sind der Teilungsbehörde nicht bekannt.

Unter Hinweis auf Art. 555 und die Bestimmung von Absatz 1 des Art. 460 des Z. G. B., nach welcher mit dem Stamm der Grosseltern die Erbberichtigung der Blutverwandten aufhört, werden alle diejenigen, die auf den Vermögensnachlass der obgenannten Marie Barbara Stocker Erbrechte zu besitzen glauben, aufgefordert, sich innerhalb Jahresfrist, vom Tage dieser Publikation an, unter Einreichung der erforderlichen Ausweise bei der Teilungsbehörde der Stadt Luzern anzumelden.

Luzern, den 7. Juni 1924.

Im Auftrage für die Teilungsbehörde,
Teilungsschreiber: **H. Wirz**.